

	<p>Tárgyak: Priene</p> <p>Intézmény: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Gyűjtemények: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Leltári szám: 18220319</p>
--	--

Leírás

Emission T nach Regling. - Vs. dezentriert. Diese Münze ist dem ersten Typ der Emission T nach Regling (1927) Nr. 168 zuzuordnen. Dies ergibt sich vor allem aus dem hochliegenden Kessel des hier schlanken Dreifußes und der geraden Gestaltung dieser Darstellung in einem leicht vertieften Bildfeld. Unter dem Kessel erscheinen hierbei 'zwei große, wagrecht (sic) angebrachte Ringe, als Ellipsen gebildet'. Diese verbinden die Beine. Die drei kleinen Ringe über dem Kessel, sowie die sie verbindende Art von Leiste sind für Regling ein Hinweis auf die nähere Eingrenzbarkeit dieser Emission. Münzen dieser Emission sind im Zerstörungshorizont der Wohninsula D02 vertreten. Diese wird auf 140-130 v. Chr. datiert [F. Rumscheid, Die hellenistischen Wohnhäuser von Priene. Befunde, Funde und Raumfunktionen, in: A. Haug - D. Steuernagel (Hrsg.), Hellenistische Häuser und ihre Funktionen. Internationale Tagung Kiel, 4. bis 6. April 2013 (2014) 144]. Hierdurch ist die Datierung, wie sie Regling vorgeschlagen hatte, nicht mehr aufrecht zu erhalten.
Vorderseite: Kopf der Athena mit attischem Helm nach r.
Rückseite: Dreifuß.

Alapadatok

Anyag/ Technika:

Bronze; geprägt

Méreték:

Gewicht: 3.11 g; Durchmesser: 17 mm;
Stempelstellung: 12 h

Események

Készítés	mikor	140-90 v. Chr.
	ki	
	hol	Priéné
Tulajdonlás	mikor	

[Földrajzi
vonatkozás]

ki Richard Schuppenhauer (1876-1972)
hol
mikor
ki
hol Anatólia

Kulcsszavak

- Antike
- Chalkous
- Használati tárgy
- Hellenizmus
- Isten
- bronz
- város
- érme

Szakirodalom

- K. Regling, Die Münzen von Priene (1927) 91 Nr. 168 (ca. 125-90 v. Chr.).